

Vorwort

Diese Festschrift ist Joachim Merz zu seinem 65. Geburtstag am 26. Oktober 2013 gewidmet. Mit dieser Festschrift überreichen wir unsere herzlichsten Glückwünsche. Drei Generationen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die zu dieser Festschrift beigetragen haben, kennen und schätzen Joachim Merz als wissenschaftlichen Nachwuchs, Kollegen oder Doktorvater. Joachim Merz hat mit seinen akademischen Leistungen vieles angestoßen, welches auch weitere Generationen von empirischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern nutzen können und werden.

Unser herzlichster Dank gilt den Autorinnen und Autoren. Ein Band mit verschiedenen Beiträgen, insbesondere eine Festschrift, lebt durch die Vielfältigkeit im gewählten Thema. Wir sind dankbar, dass wir eine Reihe von Zeitgenossen von Joachim Merz gewinnen konnten, mit ihrer Expertise, zu diesem Gemeinschaftsprojekt beizutragen. Auch dies ist eine Anerkennung des akademischen Lebenswerks, aber insbesondere auch der Persönlichkeit von Joachim Merz, dass es sich nicht sehr aufwendig gestaltet hat, freiwillig so viele Federn und Hände zu finden, die zum Gelingen dieser Festschrift beigetragen haben.

Unser herzlicher Dank gilt ebenfalls diesen vielen Händen, ohne die dieses Projekt nicht hätte gelingen können. Dies sind insbesondere die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Forschungsinstituts Freie Berufe (FFB). Koordiniert wurde die Arbeit ‚vor Ort‘ von Bettina Scherg, die dabei von Iris Burmester unterstützt wurde. Beide fanden trotzdem die Zeit, sich auch mit einem Aufsatz an dieser Festschrift zu beteiligen. Den wissenschaftlichen Mitarbeitern des FFB, Normen Peters und Mirko Felchner, vielen Dank, die unermüdlich alle Formatierungsarbeiten angegangen sind und umgesetzt haben.

Einen besonders herzlichen Dank an Ingeborg Frankenstein, die uns all die Jahre sowie die Festschrift von Anfang an sehr hilfreich mit begleitet hat. Zum Schluss hat sie dankenswerterweise alle Aufsätze auch noch einmal Korrektur gelesen sowie die organisatorischen Vorbereitungen zur Übergabe der Festschrift im Rahmen des Kolloquiums des FFB in Lüneburg koordiniert.

Auch einen Dank an all diejenigen, die hinter den Aufsätzen stehen und nur manchmal in den Fußnoten genannt sind. Durch dieses kritische Lesen und Reflektieren, was sich hinter diesen Arbeiten verbirgt, gelingt vieles besser.

Einen persönlichen Dank an Elisabeth Lange, ohne sie wären wir nicht an den Verlag Springer-Gabler Research gelangt. Ebenfalls einen sehr herzlichen Dank an Sabine Schöller vom Lektorat Research der Springer Fachmedien Wiesbaden, die uns mit sehr viel Rat und Tat bei den redaktionellen Arbeiten unterstützt hat.

Dierk Hirschel, Peter Paic und Markus Zwick
Berlin, Düsseldorf, Luxembourg im August 2013

Daten in der wirtschaftswissenschaftlichen Forschung
Festschrift zum 65. Geburtstag von Prof. Dr. Joachim Merz
(Eds.) D. Hirschel; P. Paic; M. Zwick
2013, XV, 309 S. 17 Abb., 5 Abb. in Farbe., Softcover
ISBN: 978-3-658-03455-9